

Anmeldung für den 11. Jahrgang der Sekundarstufe II im Schuljahr 2026/2027

Schüler/in:	
Name:	Aktuelles Passfoto
Vorname:	
geboren am:	
Geburtsort:	
Geburtsland:	
Geschlecht: weiblich ☐ männlich ☐ divers ☐	Besteht Migrationshintergrund: ja ☐ nein ☐
	Muttersprache:
Staatsangehörigkeit:	In Deutschland seit:
Wohnanschrift:	Konfession: ☐ evangelisch ☐ ohne ☐ katholisch ☐ sonstige ☐ islamisch _____

Mutter ☐ sorgeberechtigt	Vater ☐ sorgeberechtigt
Name, Vorname	Name, Vorname
Anschrift	Anschrift
Telefon	Telefon
Handy - Bitte unbedingt angeben!	Handy - Bitte unbedingt angeben!
Notfallnummer	Notfallnummer
E-Mail - Bitte unbedingt angeben!	E-Mail - Bitte unbedingt angeben!
Betreuer/Vormund	Adresse/Handy/E-Mail

Mein Kind ist gegen Masern geimpft: ☐ Ja Datum _____
☐ Nein

Mein Kind hat folgende Körperbehinderung oder Krankheit:

Hinweise zu regelmäßigen Medikamenteneinnahmen: _____

Mein Kind ist ☐ Nichtschwimmer ☐ Schwimmer/Abzeichen _____
 Schwimmausweis mitbringen!

Schullaufbahn		
Einschulungsjahr in die 1. Klasse	Ggf. wiederholte Klassen	
Bisherige 2. Fremdsprachen	Von Klasse	Bis Klasse

Ich stelle einen Antrag auf Teilnahme am Mensaessen.
Hierzu bitte das entsprechende Formular ausfüllen!

☐

Ja

☐

Nein

Ich habe mich außerdem an folgender Schule angemeldet: _____

Ich beantrage die Aufnahme in die Sekundarstufe II (gymnasiale Oberstufe) der IGS Achim.

Dem Antrag auf Aufnahme in den 11. Jahrgang sind die Halbjahreszeugniskopie des 10. Jahrgangs bzw. die Kopie des Zeugnisses über den erweiterten Sekundarabschluss I ggf. mit entsprechenden Nachweisen **umgehend nach Erhalt** beizufügen.

Die Anmeldung für die Aufnahme wird erst dann gültig, wenn die Zeugniskopie über den erweiterten Sek I-Abschluss vorgelegt wird.

Die Schulordnung, der Waffenerlass sowie die Elternvereinbarung der IGS Achim habe/n ich/wir auf der Homepage der IGS Achim zur Kenntnis genommen, mit meinem Kind besprochen und unterstütze/n sie.

Datenschutzerklärung

Ich/Wir willige/n ein (wenn Sie nicht zustimmen, streichen Sie die entsprechenden Bereiche), dass Fotos, Videos, Zeichnungen und Texte meines Kindes auf der Homepage der Schule und/oder in Zeitungsartikeln und gedruckten Publikationen, ohne weitere Genehmigung veröffentlicht werden können. Weiterhin bin/sind ich/wir damit einverstanden, dass Passfotos meines Kindes zum Zwecke der Erstellung des Schülerscheins in der Schule angefertigt werden.

Ich/Wir stimmen zu, dass unsere Telefonnummern der Klassenelternschaft zur Verfügung gestellt wird (z.B. Klassentelefonliste).

Ich/Wir willige/n in die Weitergabe unserer personenbezogenen Daten an den Landkreis Verden zum Zweck der Anspruchsprüfung ein.

Die Speicherung/Löschung der Daten erfolgt im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften.

Weitere Informationen zum Datenschutz entnehmen Sie bitte dem Informationsblatt zur Datenschutzgrundverordnung auf der Homepage der IGS Achim.

Datum

Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten
bei getrenntlebenden Sorgeberechtigten beide Unterschriften

Wahlbogen für die 11. Klasse der SEK II im Schuljahr 2026/27

Name: _____ Vorname: _____

Bisherige Schule: _____

Dieser Wahlbogen bezieht sich auf den Wahlpflichtbereich in Klasse 11. In der Qualifikationsphase können als Prüfungsfächer nur Fächer gewählt werden, die auch in der Einführungsphase mindestens ein Halbjahr lang belegt worden sind.

1. Mit folgenden Schüler*innen möchte ich gerne zusammen in eine Klasse:
Wir werden versuchen, Wünsche bei der Zusammensetzung der neuen Klassen nach Möglichkeit zu berücksichtigen. Es können zwei Mitschülerwünsche angegeben werden.

1.	Name	Vorname
2.	Name	Vorname
Bemerkungen/Besonderheiten		

2. Bisher belegte 2. Fremdsprache

☐ Spanisch ☐ Französisch ☐ Latein	von Klasse _____ bis Klasse _____
---	-----------------------------------

2.1. Wahl der 2. Fremdsprache für Klasse 11

Eine zweite Fremdsprache muss gewählt werden, wenn in der Sekundarstufe I keine belegt, sie weniger als 5 Schuljahre belegt oder mit einer Note abgeschlossen wurde, die schlechter als 'ausreichend' ist.

SPRACHE	ANFÄNGER	FORTSETZER
SPANISCH	☐	☐

2.2. Wenn in der 11. Klasse die 2. Fremdsprache nicht fortgesetzt werden soll, muss ein WPK belegt werden.

Voraussetzung ist, dass eine zweite Fremdsprache ab Klasse 6 durchgängig belegt und mit (mindestens) der Note ‚ausreichend‘ abgeschlossen wurde. Es kann in der Qualifikationsphase nicht das sprachliche Profil gewählt und im Geselle-Profil muss eine 2. Naturwissenschaft belegt werden.

Ich möchte statt der 2. Fremdsprache einen WPK belegen.	☐ Ja
	☐ Nein

3. Eines der beiden Fächer Werte und Normen oder Religion muss gewählt werden.

RELIGION	WERTE UND NORMEN
☐	☐

4. Im musisch-künstlerischen Bereich muss eines der folgenden Fächer gewählt werden:

Darstellendes Spiel	☐
Kunst	☐

5. Soll im Abitur im Fach Sport eine Prüfung abgelegt werden, muss im Jahrgang 11 das Fach Sporttheorie belegt werden.

Ich möchte das Fach Sport-Theorie belegen.	☐ Ja
	☐ Nein

Alle Angebote setzen die hinreichende Anwahl voraus. Es besteht kein Anspruch auf ein bestimmtes Angebot/Profil/Fach. Sollte ein Kurs nicht zustande kommen können, erfolgt eine erneute Anwahl. Bei zu hohen Anwahlzahlen für ein Angebot kann es zu einem Losverfahren kommen. Die geäußerten Wünsche zu Mitschüler*innen werden nach Möglichkeit berücksichtigt. Mit den nachfolgenden Unterschriften erkläre(n) ich/wir ausdrücklich, dieses zur Kenntnis genommen zu haben und zu akzeptieren.

Ort, Datum

Unterschrift Schüler

Unterschrift Erziehungsberechtigte

Erklärung zur Sorgeberechtigung – Bitte nur ausfüllen, wenn Eltern getrennt leben!

Schüler/in	
Mutter ☐ sorgeberechtigt	Vater ☐ sorgeberechtigt
Name, Vorname	Name, Vorname
Anschrift	Anschrift
Telefon	Telefon
Handy - Bitte unbedingt angeben!	Handy - Bitte unbedingt angeben!
Notfallnummer	Notfallnummer
E-Mail - Bitte unbedingt angeben!	E-Mail - Bitte unbedingt angeben!

**Sofern nur 1 Elternteil sorgeberechtigt ist, bitten wir um Einreichung der
Geburtsurkunde, Nachweis des Jugendamtes bzw. der gerichtlichen Entscheidung.**

Bei getrennt lebenden/geschiedenen Eltern:	
Die Schülerin/der Schüler lebt	☐ ☐ ☐ bei der Mutter bei dem Vater bei

Änderungen (bzgl. Sorgeberechtigung, Adresse usw.) sind der Schule umgehend mitzuteilen.

(Ort, Datum, Unterschrift der Mutter)

(Ort, Datum, Unterschrift des Vaters)

Vollmacht

**Nur auszufüllen bei getrenntlebenden oder geschiedenen Eltern, die das gemeinsame Sorgerecht ausüben.
Das Ausfüllen der Vollmacht ist freigestellt.**

Hiermit bevollmächtige ich Frau Herr _____
(Name der Mutter oder des Vaters, bei dem das Kind lebt)

die Interessen meiner Tochter/meines Sohnes _____
(Name der Schülerin/des Schülers)

in allen schulischen Angelegenheiten gegenüber der besuchten Schule und der Schulbehörde zu vertreten. Die Vollmacht gilt bis zu ihrem schriftlichen Widerruf.

Ort, Datum

Unterschrift des sorgeberechtigten Elternteils, bei dem das Kind nicht lebt

Benutzerordnung für die Kommunikationsplattform „IServ“ der IGS Achim

1. Wesentliche Nutzungssoftware auf den Rechnern der IGS Achim ist die **Kommunikationsplattform IServ**.
2. Der autorisierte Zugang zum Schulnetz der IGS Achim erfolgt grundsätzlich über eine persönliche Benutzerkennung mit Passwort.
3. Die Einrichtung einer Benutzerkennung setzt voraus, dass der/die Schulnetzbenutzer/in schriftlich erklärt, die Benutzerordnung gelesen und verstanden zu haben. Bei Minderjährigen müssen die Erziehungsberechtigten und die Schüler/Schülerinnen unterschreiben.
4. Die Schüler/-innen unterliegen bei der Nutzung des Schulnetzes der allgemein üblichen Aufsicht innerhalb der Schule.
5. Mit der **Einrichtung des Accounts** erhält der Benutzer ein vorläufiges Passwort, das umgehend durch ein mindestens sechs Zeichen langes, eigenes Passwort zu ersetzen ist. Der Benutzer muss dafür sorgen, dass dieses Passwort nur ihm bekannt bleibt. Alle Login-Vorgänge werden protokolliert und kontrolliert. Das Ausprobieren fremder Benutzerkennungen („Hacking“) mit geratenen oder erspähten Passwörtern wird wie Diebstahl angesehen und führt zu entsprechenden Konsequenzen, wie zum Beispiel Sperren des Accounts. Diejenigen, die ihr eigenes Passwort anderen zur Verfügung stellen, müssen ebenfalls mit entsprechenden Konsequenzen, wie z.B. Sperrung des eigenen Accounts rechnen. Zudem bleiben sie weiterhin verantwortlich für die auf ihren Account betreffenden Aktionen und Daten.
6. In der Zugangsberechtigung zu den Schulrechnern ist ein persönliches **Email-Konto** enthalten. Die Email-Adresse lautet: **vorname.nachname@igsachim.de**. Um den reibungslosen Betrieb des Email-Systems zu gewährleisten, gelten folgende Regeln:
Nicht erlaubt sind unter anderem:
 - 6.1. das Versenden von Massenmails, Jokemails und Fake-Mails,
 - 6.2. der Eintrag in Mailinglisten oder Fan-Clubs und die Nutzung von Mail-Weiterleitungsdiensten (GMX, Hotmail, etc.) auf das IServ-Konto.
7. Jeder Benutzer erhält einen **Festplattenbereich** (Homeverzeichnis), der zum Speichern von Mails und unterrichtsbezogenen Dateien genutzt werden kann. Anderweitige Nutzung ist nicht gestattet. Ein Rechtsanspruch der Nutzer auf den Schutz persönlicher Daten im Netzwerk vor unbefugten Zugriffen gegenüber der IGS Achim besteht nicht.
Es besteht ebenfalls kein Rechtsanspruch gegenüber der IGS Achim auf die verlustfreie Sicherung der im Netzwerk gespeicherten Daten. Sicherheitskopien wichtiger Dateien auf externen Speichermedien werden dringend empfohlen.
Eine Geheimhaltung von Daten, die über das Internet übertragen werden, kann in keiner Weise gewährleistet werden. Die Bereitstellung jedweder Information im Internet auf jedwede Art und Weise kommt damit einer Veröffentlichung gleich. Es besteht daher kein Rechtsanspruch gegenüber der IGS Achim auf Schutz solcher Daten vor unbefugten Zugriffen.
8. Das **Ablegen von Dateien auf lokalen Festplatten** ist nicht gestattet. Etwaige dennoch angelegte Dateien werden ohne Rückfrage von Administratoren gelöscht. Das Aufspielen von Software muss vom Systemadministrator genehmigt werden.
9. **Downloads** dürfen nur mit Erlaubnis der beaufsichtigenden Lehrkräfte durchgeführt werden.
10. Es ist untersagt, unbefugt **Systemkonfigurationen** inklusive Internetoptionen zu ändern oder das System durch das Erstellen oder Benutzen funktionsschädigender Programme (z. B. Spyware, Viren, ...) zu manipulieren.
11. Die **Nutzung von Internetdiensten** zu unterrichtlichen Zwecken (Freiarbeit usw.) ist erwünscht. Die private Nutzung des Internets ist grundsätzlich nur in der Mittagsfreizeit sowie in Freistunden gestattet, sofern keine Schüler/innen schulische Aufgaben erledigen möchten. Im Konfliktfall entscheidet die aufsichtführende Person über die Nutzung. Der Zugriff auf das Internet wird durchgehend protokolliert, so dass auch im Nachhinein eine eindeutige Kontrolle der Nutzung möglich ist. Die Schule behält sich ausdrücklich das Recht zur Überprüfung der Internetzugriffe vor.

12. Jeder IServ-Nutzer ist verpflichtet, im **Adressbuch** seine aktuelle Klasse bzw. den Jahrgang einzutragen. Der Eintrag weiterer Daten darf nur mit dem Einverständnis eines Erziehungsberechtigten erfolgen. Dieses Einverständnis ist unten gegenzuzeichnen. Die Daten bleiben schulintern, sie dienen der besseren Kommunikation untereinander. Bewusst falsche Einträge führen zur Deaktivierung des Accounts.
13. Es ist verboten, sich Zugang zu Informationen aus dem Internet zu verschaffen oder Informationen zu verschicken (mittels E-Mail, Chat oder eigener Homepage), die den Rechtsbestimmungen der Bundesrepublik Deutschland widersprechen. Das gilt besonders für Seiten mit Gewalt verherrlichendem, pornographischem oder nationalsozialistischem Inhalt. Die Veröffentlichung rechtswidriger Inhalte sowie Inhalte, die gegen die guten Sitten verstoßen, führen zum sofortigen Verlust des Accounts. Über die Anwendung von Ordnungs- oder Erziehungsmaßnahmen entscheidet die Schulleitung oder die vom Nds. Schulgesetz vorgesehene Konferenz.
14. Die Schule kann technisch bedingt das Sperren von Web-Seiten mit strafrechtlich relevanten Inhalten nicht garantieren. Aktuell wird das System durch den Content filter „Time for Kids“ geschützt. Den Benutzern ist der Zugriff auf solche Seiten ausdrücklich verboten. Die Erziehungsberechtigten entscheiden im Antrag auf Erteilung eines Accounts, ob der Benutzer in seinem Adressbuch weitere Daten (z. B. Anschrift, Telefon-Nr., Geburtsdatum) eintragen darf.

Name: _____ Klasse: _____ Jahrgang: _____

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die

Benutzerordnung für die Kommunikationsplattform „IServ“ der IGS Achim an.

Verstöße führen zur sofortigen befristeten, in gravierenden Fällen zur dauernden Sperrung meiner Nutzungsrechte/der Nutzungsrechte meiner Tochter/meines Sohnes.

Datum

Unterschrift der Schülerin/des Schülers

Ich weiß, dass die Schule technisch bedingt das Sperren von Web-Seiten mit strafrechtlich relevanten Inhalten nicht garantieren kann. Ich habe meiner Tochter / meinem Sohn den Zugriff auf solche Seiten ausdrücklich verboten.

Ich stimme zu (wenn Sie nicht zustimmen, streichen Sie die betreffenden Zeilen),

- dass meine Tochter/mein Sohn in seinem Adressbuch weitere Daten (z. B. Anschrift, Telefon-Nr., Geburtsdatum) einträgt. Diese Daten sind nur schulöffentlich.

Datum

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

Information zur Anmeldung Mensaessen ab 01.02.26 bis 31.07.2026

Liebe Eltern,

im Klassenverband der Jahrgänge 5 - 7 wird Ihr Kind montags, dienstags und donnerstags verbindlich an der Schulverpflegung der IGS Achim teilnehmen. Wir freuen uns, Ihnen darüber hinaus auch mittwochs die Möglichkeit einer warmen Mahlzeit anbieten zu können.

Die Jahrgänge 8 – 11 nehmen individuell, je nach Bedarf, am Mensaessen teil. In der Anlage können Sie sich für 3 oder 4 Verpflegungstage entscheiden.

Die Pauschale legt eine Teilnahme am Mensaessen an 20 Schulwochen (01.02.25 – 31.07.26) zugrunde. Davon werden Tage für Klassenfahrten und Krankheitstage wie folgt abgezogen:

Schulwochen im Halbjahr	20 Wochen
- Klassenfahrt/Krankheit	1 Woche
Abzurechnende Wochen im Halbjahr	19 Wochen

Berechnung der Pauschale:

Portionspreis Mensaessen im Abrechnungszeitraum: **4,29 € brutto.**

Die Mittagsverpflegung wird monatlich pauschal durch die Stadt Achim in Rechnung gestellt. **Der Betrag wird auf 5 Monatszahlungen aufgeteilt (Februar – Juli 2026).**

Pauschale für 3 Verpflegungstage	Pauschale für 4 Verpflegungstage
19 Wochen x 3 Tage pro Woche x 4,29 € = 244,53 € im Abrechnungszeitraum	19 Wochen x 4 Tage pro Woche x 4,29 € = 326,04 € im Abrechnungszeitraum
244,53 € : 5 Zahlungen = 48,91 €	= 326,04 € : 5 Zahlungen = 65,21 €

Die festgesetzten Verpflegungspauschalen für wahlweise 3 oder 4 Verpflegungstage werden per Bescheid den Sorgeberechtigten am Anfang des Abrechnungszeitraums schriftlich mitgeteilt. Es werden **KEINE monatlichen** Bescheide/Rechnungen versandt. Den Betrag bezahlen Sie bitte monatlich zu den 5 Zahlungsterminen entweder per SEPA-Lastschrift, Dauerauftrag oder Überweisung (**rückwirkende Zahlungen**).

Eine Kündigung des Mittagessens ist immer nur zum Schulhalbjahr (31.01./31.07.) möglich und muss schriftlich erfolgen!



Bildungspaket

Wir weisen Sie darauf hin, dass für Kinder, deren Eltern Arbeitslosengeld II, Sozialhilfe, Wohngeld oder den Kinderzuschlag nach dem Bundeskindergeldgesetz bzw. Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz erhalten, auf Antrag das Essensgeld über das Bildungspaket abgerechnet werden kann. Nur wer einen aktuellen Bescheid sowie die Bildungskarte im Sekretariat vorlegt, kann dies in Anspruch nehmen.

Mit freundlichen Grüßen

Isabel Cybulski

Dieses Schreiben ist maschinell erstellt und bedarf keiner Unterschrift.



Anmeldebogen zum Mensaessen in der IGS Achim 2. Halbjahr

Vor- u. Nachname des Kindes _____ Klasse: _____

Mein Kind hat folgende Lebensmittelunverträglichkeiten: (ärztlicher Nachweis erforderlich) _____

Mein Kind soll abweichend zum normalen Essen (generell ohne Schweinefleisch) folgendes Essen bekommen: ☐ vegetarisch

Ich melde mein Kind verbindlich zum Mensaessen an der IGS Achim an. **Eine Kündigung ist nur zum Ende eines Schulhalbjahres (31.01./31.07.) möglich und muss schriftlich erfolgen (bereits vor der Frist).** Die Erstattung der Kosten wegen Nichtteilnahme der Schülerin/des Schülers an der Mittagsverpflegung ist nicht möglich. Während des laufenden Zeitraumes ist eine Abmeldung von der Mittagsverpflegung nur aus einem wichtigen Grund möglich (z.B. Schulwechsel).

Zu Beginn des Zeitraumes bekommen Sie **eine** Rechnung. Bitte überweisen Sie die **monatlichen Beiträge zu den auf der Rechnung aufgeführten Stichtagen** auf das Konto der Stadt Achim.

Wenn Sie eine Abbuchung von Ihrem Konto wünschen, füllen Sie bitte das der Rechnung **beiliegende Formular** aus und senden es an die darauf verzeichnete Adresse. **(Die Abbuchungen finden immer rückwirkend bis zum 10. des Monats statt).**

Bei allen Zahlungen handelt es sich um rückwirkende Zahlungen!

Mein Kind soll an ☐ 3 Tagen (zurzeit 48,91 €)
☐ 4 Tagen (zurzeit 65,21€)

am Mensaessen in der IGS teilnehmen.

Der Landkreis Verden unterstützt Familien, die Arbeitslosengeld II (SGB II), Sozialhilfe (SGB XII), Wohngeld, Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz oder den Kinderzuschlag nach dem Bundeskindergeldgesetz erhalten, indem er die Kosten für ein Mensaessen übernimmt.

Ich bin leistungsberechtigt wie o.a. Ja ☐ Nein ☐

Die Nummer der Bildungskarte lautet: _____

Wenn ja, sind die **Bildungskarte und der AKTUELLE Bescheid** bitte umgehend im Sekretariat vorzulegen.

Datum, Unterschrift Erziehungsberechtigte



Stadt Achim
Finanzbuchhaltung
Obernstraße 38

28832 Achim

Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats

Ich ermächtige die Stadt Achim widerruflich, fällige Zahlungen für (bitte ankreuzen)

- ☐ das Mittagessen in der Astrid-Lindgren-Schule
- ☐ das Mittagessen in der Grundschule Baden
- ☐ das Mittagessen in der IGS Achim
- ☐ Sonstiges

von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Stadt Achim auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Dieses Lastschriftmandat ist bis zur Kündigung oder Wegfall des Verwendungszweckes gültig.

Name Kontoinhaber/in	
Kassenzeichen bzw. Rechnungs-Nr.	
Straße/Hausnummer	
Postleitzahl/Ort	
Bank	
IBAN (oder Kontonummer)	
BIC/SWIFT (oder Bankleitzahl)	

Hinweis: Sie können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit Ihrem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Ort, Datum

Unterschrift Kontoinhaber/in